



Hexenkuss und Zaubermus

Für Menschen ab 4 Jahren

Ein Theaterstück über Hexen, Fremdsein, Migration, Integration, Streit und Freundschaft.

Mirakula, die größte Hexe im ganzen Land, lebt seit 175 Jahren ein geruhsames Hexenleben. So soll es eigentlich auch die nächsten 175 Jahre weitergehen. Eines Morgens, das Zaubermus ist gerade angesetzt, die tägliche Hausarbeit verrichtet, platzt die Hexe Serpentina in Mirakulas Ordnung. Serpentina kommt aus einem anderen Hexenreich, wo es etwas lauter, bunter und chaotischer zugeht. Sie wäre da auch gerne geblieben, hätte sie sich nicht bei einem ihrer Hexensprüche versprochen und sich dadurch in die Luft gesprengt. Nun landet sie bei Mirakula und bringt dort innerhalb kürzester Zeit alles durcheinander. Der schönste Hexenstreit ist daraufhin im Gange. Gelingt es diesen beiden grundverschiedenen Damen miteinander auszukommen? Willkommen im brodelnden Hexenkessel, in dem Freundschaft geschlossen und Toleranz geübt wird!

Deutschland today vom 13.03.2015 schreibt: „Das Stück ist für Kinder perfekt geeignet, denn es geht um Freundschaft und Toleranz. Verpackt ist das Ganze in eine liebevoll inszenierte Hexengeschichte.“

Infos & Konditionen

Dauer:	ca. 50 Minuten
Technik:	Die Vorstellung erfordert eine Spielfläche von 5m x 5m. Licht und Ton werden mitgebracht.
Gage:	700,- Euro zzgl. Fahrtkosten und evtl. eine Übernachtung für 2 Personen. Doppelvorfstellungen reduzieren die Honorar-, Anschlussvorstellungen die Nebenkosten.

Wir bitten, unsere Begrenzung von 200 Zuschauern zu beachten. Gerne stellen wir Ihnen auch unser Unterrichtsmaterial zum Thema sowie Material zum Stück zur Verfügung unter www.theater-spiel.de/service/downloads



Über theaterspiel

theaterspiel ist ein mobiles Theater mit Sitz in Witten, NRW. Mit mehr als 10 Produktionen tourt theaterspiel durch den gesamten deutschsprachigen Raum und erreicht mit rund 250 Aufführungen jedes Jahr etwa 35.000 Menschen. Die selbstentwickelten Produktionen entstehen mithilfe von Expert*innen-Wissen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Themen und Fragestellungen.

theaterspiel
weil's Leben live am besten ist

Kontakt:
theaterspiel, Beate Albrecht
Annenstraße 3, 58453 Witten
Mail: info@theater-spiel.de
Tel.: 02302 / 888446

www.theater-spiel.de
www.szene-gesetzt.de





Für die Kinder der Astrid-Lindgren-Schule stand während ihrer Projektwoche auch die Theatervorstellung „Hexenkuss und Zauberbus“ mit der Hexe Mirakula auf dem Programm. Für manche war der Auftritt ganz schön gruselig... • Foto: Dahm

Für ein magisches Miteinander

Hexenkuss und Zauberbus zum Kindertag

SOEST • Wenn zwei Menschen aus verschiedenen Kulturen aufeinander treffen, kann es zu einigen Problemen kommen. Ganz besonders, wenn die beiden Personen Hexen sind. Was dabei alles passieren kann und ob am Ende alles wieder gut wird, konnten Kinder aus dem Soester Süden jetzt an der Astrid-Lindgren-Schule herausfinden. Anlässlich des internationalen Kindertages präsentierte das Theater „Theaterspiel“ aus Witten sein Stück „Hexenkuss und Zauberbus“.

Die große Hexe Mirakula lebt seit 175 Jahren ein ruhiges und streng geordnetes Leben. Zumindest solange, bis die Hexe Serpentina vom Himmel fällt. Diese lebt eigentlich in einem ganz ande-

ren Hexenland, hatte sich aber aus Versehen mit einem Zauberspruch selbst in die Luft gejagt. Die Explosion war so stark, dass die Hexe bis in den Vorgarten ihrer Kollegin flog.

Mirakula und Serpentina sind dummerweise grundverschieden. Die ordentliche und überkorrekte Mirakula kann mit Mode und anderem Schnick-Schnack nicht viel anfangen. Serpentina ist das komplette Gegenteil: Sie ist wild, laut und schrill, mag bunte Klamotten und liebt es, Streiche zu spielen, zu singen und zu tanzen.

Natürlich kommt es dabei zu einigem Ärger. Am Ende wird jedoch alles gut und die beiden Hexen werden trotz aller Unterschiede zu richtig dicken Freundinnen. • mz